

Jugendamt

Sitzungsdrucksache Nr. 064/2010
-öffentliche Sitzung-**B e s c h l u s s v o r l a g e****TOP: Einrichtung eines weiteren Familienzentrums in Lüdenscheid****Vorgesehene Beratungsfolge:**

Jugendhilfeausschuss

Termine:

25.05.2010

Beschlussvorschlag:

Der Kindergarten „Kindertraum e.V.“ soll mit Wirkung ab 01.08.2010 im Stadtteil Vogelberg Familienzentrum werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine. Das Land NRW fördert jedes Familienzentrum im ersten Jahr mit 12.000 €. Dieselbe Förderung ist für weitere Jahre möglich, wenn die Zertifizierung des Gütesiegels erlangt wurde. Zuschusszahlungen aus städtischen Haushaltsmitteln sind nicht vorgesehen.

Grundlage der Aufgabe:

§ 16 Kinderbildungsgesetz NRW.

Begründung:

Familienzentren sind Kindertagesstätten, die über die Aufgaben der Betreuung; Bildung und Förderung von Kindern hinaus auch Beratungs- und Hilfsangebote für Eltern und Familien bündeln und miteinander vernetzen.

Im Rahmen eines schrittweise flächendeckenden Ausbaus wurde und wird die Anzahl der Familienzentren pro Jugendamtsbezirk durch die Landesregierung NRW erweitert. Das Kontingent wurde auf der Basis der Anzahl der Kinder von 0 bis einschließlich 6 Jahren (Angaben des LDS) vergeben. Bis 2012 erhält Lüdenscheid insgesamt 13 Familienzentren.

Bislang werden in Lüdenscheid 7 Familienzentren gefördert, hiervon sind folgende sechs Einrichtungen bereits zertifiziert:

- die städt. Kindertagesstätte Hebborg, Leifringhauser Straße
- die Kindertagesstätte „Rappelkiste“ im SOS-Kinderdorf Sauerland, Claudiusstraße
- die katholische Kindertageseinrichtung St. Joseph, Am Ramsberg
- die evangelische Kindertagesstätte Theodor Fliedner, Nordstraße
- die evangelische Kindertagesstätte „Johannes-Falk“, Im Opendahl und
- die Kindertagesstätte „Hellersen“ des Klinikums Lüdenscheid, Paulmannshöher Straße

In der Zertifizierungsphase befindet sich die städtische Kindertagesstätte Gevelndorf, Gevelndorfer Straße.

Mit Schreiben vom 12.01.2010 gab das Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration NRW die Planungsziele für das Kindergartenjahr 2010/2011 bekannt. Demnach kann ab dem 01.08.2010 ein weiteres Familienzentrum in Lüdenscheid gefördert werden.

Die Kindertageseinrichtungen, die sich zum Familienzentrum weiterentwickeln möchten, wurden gebeten, sich bis zum 15. März 2010 beim Jugendamt der Stadt Lüdenscheid zu bewerben. Diesmal ging nur eine Bewerbung seitens der Elterninitiative „Kindertraum e.V.“ ein, die von der Verwaltung gesichtet und unter jugendhilfeplanerischen Gesichtspunkten bewertet wurde.

Durch den Beschluss des örtlichen Jugendhilfeausschusses soll eine geeignete Einrichtung ausgewählt werden. Diese erhält eine Förderung von 12.000 € p.a. und wird zugleich zur Zertifizierung des Gütesiegels zugelassen. Dies muss binnen eines Jahres erfolgen, ein zweites gefördertes Entwicklungsjahr ist möglich. Sollte die Zertifizierung dann nicht erreicht werden können, läuft die Förderung aus. Die Auswahl für die Ausbaustufe ab dem kommenden Kindergartenjahr ist bis zum 01.06.2010 dem zuständigen Landesjugendamt mitzuteilen.

Die Verwaltung schlägt vor, unter der Trägerschaft der Elterninitiative „Kindertraum e.V.“, im Bezirk Vogelberg, Wilhelm-Kattwinkel-Straße 7, das nächste Familienzentrum einzurichten, in dem es ein solches Angebot noch nicht gibt.

Das pädagogische Konzept des Kindergartens „Kindertraum“ basiert auf dem situationsorientiertem Ansatz. Seit November 2002 besteht der Kindergarten in dem erschlossenen Neubaugebiet, in dem überwiegend junge Familien unterschiedlicher Herkunft leben. Inzwischen wächst der Anteil von allein erziehenden Elternteilen. Der Verein „Kindertraum e.V.“ sieht sich als integraler Bestandteil seines Stadtteils und richtet seine Angebote stark nach den Elternwünschen aus. Am 01. August 2009 erfolgte eine Gruppenerweiterung für Kinder unter drei Jahren, so dass insgesamt 60 Plätze für Kinder ab 4 Monaten bis zum Schuleintritt vorgehalten werden. Eine enge Zusammenarbeit erfolgt mit der benachbarten Erwin-Welke-Grundschule und dem Jugendtreff „After School“. Die Einrichtung sieht sich nicht nur als Begegnungsstätte für Kindergarteneltern sondern auch für alle Bewohner und Familien im Stadtteil. Das Jugendamt bereitet aktuell eine erste Stadtteilkonferenz am Vogelberg vor.

In Lüdenscheid sollen in den nächsten Jahren noch fünf weitere Familienzentren eingerichtet werden, für die das Land Fördermittel in Aussicht gestellt hat. Vorgesehen ist neben der sozialräumlichen Ver-

sorgung auch eine ausgewogene Trägerverteilung vorzunehmen, so dass am Ende:

- 3 Einrichtungen in städtischer Trägerschaft
- 3 Einrichtungen in evangelischer Trägerschaft
- 3 Einrichtungen in katholischer Trägerschaft und
- 4 Einrichtungen in anderer Trägerschaft

als Familienzentren anerkannt sind. (Beschluss des JHA vom 26.05.2009/ Sitzungsdrucksache Nr. 081/2009)

An einer Berücksichtigung in den kommenden Jahren ist die evangelische Kreuzkirchengemeinde nach der Zusammenführung der beiden Kindertageseinrichtungen „Schatzkiste“ und „August Hermann Franke“ am Standort Annabergstraße interessiert. Die Arbeiterwohlfahrt beabsichtigt eine Bewerbung als Verbund der beiden Kindertageseinrichtungen (Sonnenhang und Duisbergweg) unter enger Einbeziehung des Mehrgenerationenhauses und der Familienbildung.

Lüdenscheid, den 11.05.2010

In Vertretung:

Dr. Schröder
Erster Beigeordneter